

Bühelwirt, St. Jakob / Ahrntal

**Bühel
wirt**
AHRNTAL

www.buehelwirt.com

Wanderhotel Bühelwirt
Michaela und Matthias Haller
Am Bühel 30
I-39030 St. Jakob / Ahrntal
tel. +39 0474 650309
mail: info@buehelwirt.com

| Hotelerweiterung über 6 Geschosse mit 20 Zimmern und Suiten |
| Neue Panoramasauna mit Ruheraum, Teebar, Erlebnisduschen und Zugang zur Liegewiese |
| Erweiterung des Restaurants |
| Planung: Pedevilla Architekten, Dr. arch. Armin und Dr. arch. Alexander Pedevilla, Bruneck, www.pedevilla.info |

| Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Lage nahe der Skiworld Ahrntal (73 Pistenkilometer), zahlreiche Outdoor- und Aktivangebote, Familienangebote, Kinderprogramme |
| Große Spiel-Area (80 m²) und Kleinkinder-Spielecke |
| Neuer Massageraum / TREHS – Kosmetik aus Südtirol |
| Skulpturen-Kneipp-Leonardiweg startet direkt vor dem Hotel |
| Schwimmbad Cascade in Taufers – der Eintritt in den Bereich Acqua ist für Hotelgäste kostenlos |







Eins mit der Umgebung – der Grünschimmer der schwarzen Holzfassade nimmt die Farbgebung der sattgrünen bis schwarzen Wälder auf.

Ein Rückzugsort aufs Wesentliche reduziert

Der im Jahre 1910 erbaute Buehelwirt im Südtiroler St. Jakob wurde heuer mit fortschrittlicher Architektur, die einerseits spektakulär ist und sich andererseits schonend ins natürliche Gelände einpasst, zum unvergleichlichen Hotel-Monolithen erweitert. Die Gastgeber Michaela und Matthias Haller haben sich damit ihren Traum vom neuen Hotel auf einmalige Weise verwirklicht.

Unsere Philosophie ist es, das Innen mit dem Außen in Einklang zu bringen. Hier soll für unsere Gäste ein Rückzugsort sein, der den Alltagsstress weit wegrücken lässt“, sagen die Gastgeber.

Die Pedevilla Architekten setzen in ihrer Formensprache auf das Wesentliche, Klarheit und Einfachheit in der Baukunst. Entsprechend haben sie auch den Hotelanbau in der dörflichen Bergidylle entworfen – mit schwarzer Holzfassade, einem ornamentalen Interior, einheimischen Materialien und – grandiosen Panoramaausblick.

Die Erweiterung des traditionellen Wirtshauses trifft hier auf fortschrittliche Architektur, die gleichzeitig Spektakel ist und dennoch schonend ins Gelände geplant wurde. „Die Verbindung zwischen dem Heute und der Welt von gestern, der Bezug zum Ort und seiner Geschichte – das macht den Unterschied,“ erklären Alexander und Armin Pedevilla ihre Architektur.

Das Bestandsgebäude sitzt am Buehel und wurde im Osten auf dem darunterliegenden Grundstück erweitert. Das Konzept besteht aus einem kompakten Volumen, wel-

ches über einen schmalen Steg mit dem Bestand verbunden ist.

Der Erweiterungsbau ist im Norden des Grundstücks positioniert, um die bestehende Struktur in ihrer Nutzung, im Hinblick auf Blickbeziehungen und Sonneneinstrahlung, nicht einzuschränken. Auch das asymmetrisch aufgesetzte Satteldach spielt die Aufenthaltsräume im Bestand geschickt frei und reagiert gleichzeitig auf die urbanistischen Gegebenheiten.

Der verzerrte Grundriss bestärkt das nachhaltige Konzept: süd- und ostseitig wurden Fassade und Dach maximal ausgedehnt, gleichzeitig wurde die Fläche im Norden reduziert. Der Erweiterungsbau erstreckt sich über sechs Geschosse. Neben 20 neuen Zimmereinheiten wurde auch ein Wellnessbereich gebaut und das Restaurant erweitert.

Die Herausforderung für die Pedevilla Architekten bestand darin, einen Zubau zu schaffen, der Rücksicht auf den Bestand nimmt und das Bestandsgebäude nicht verdeckt. Außerdem sollten alle Räume Blick in den Naturpark erhalten. Das Konzept und die Umsetzung mussten so gewählt werden, dass die

Oberflächen in ihrer Nutzung einen Abrieb erhalten, der sich über die Jahre positiv auf sie auswirkt. Das Material soll quasi „leben“.

Die verwendeten Materialien – Holz, Loden- und Wollstoffe, Metall – wurden hochwertig und fürs Auge wohltuend schlicht verarbeitet. Eine gelungene Verbindung handwerklicher Tradition und moderner Formensprache. Lehmputz mit Zuschlägen aus dem Kupferbergwerk setzt hier ebenso Akzente wie Lärchenholzböden und Terrazzoböden sowie maßgefertigte Möbel und exklusives Leutendesign.

Eine besondere Erwähnung fand das Projekt bereits beim internationalen Preis für Architektur und Design 2017 „Bar / Ristoranti / Hotel d'Autore“ in Mailand.

Der Buehelwirt zeichnet sich aber auch durch seine Lage aus. Er ist der ideale Ausgangspunkt zu zahlreichen Wanderrouten, vielen anderen sportlichen Aktivitäten Sommer wie Winter und kulturellen Entdeckungen. Die ursprüngliche Natur und die wegweisende Architektur bieten hier alles, was man braucht, um wieder bei sich selbst anzukommen, Kraft und Inspiration zu finden.



ZIMMEREI **HOLZBAU**
Laner & Oberkofler
www.laner-oberkofler.it

www.pedevilla.architektur.info

Architektonisches Gesamtkonzept
Generalplanung
Generalbauleitung
Interior Design
Projektmanagement
Projekt-/Kostenprüfung
Vergabe und Verträge
Lichtkonzept

gemeinsam
STARK

Fünf innovative Südtiroler Unternehmen, eine gemeinsame Leidenschaft und somit ein starker Partner für Ihr Bauvorhaben.

arcFACTORY, das stabile Baukonsortium ist der Profi für Komplettlösungen im Bereich Bauen, Sanieren, Instandhaltungsarbeiten sowie der optimale Partner für die schlüsselfertige Abwicklung Ihres Bauprojektes.

Am Bau beteiligte Mitgliedsunternehmen waren Decor GmbH, Nagà GmbH und Zöggeler Bau GmbH

arcFACTORY

WWW.ARCFACTORY.IT

Südtirol | Tramin - Bozen - Bruneck | Tel. +39 0471 1726615 | info@arcfactory.it



Das Lärchenholz aus den umliegenden Wäldern vermittelt unmittelbar Geborgenheit. Die in Handarbeit mit Kupfer eingefassten Lampen und die Vorhänge aus der lokalen Lodenmanufaktur stellen ebenfalls einen starken regionalen Bezug her.



LICHTSTUDIO
EISENKEIL

Hotel | Lighting | Projects

Wir danken dem Bauherrn Familie Nöckler, dem Architekturbüro „Pedevilla Architects“ sowie dem Elektroplaner Oberlechner Georg für das Vertrauen.

lichtstudio.com



MOLING

**DIE VEREDELUNG
VON WAND- UND
DECKENFLÄCHEN.**

Moling GmbH
I-39030 St.Martin in Thurn (BZ)
T +39 0474 523 166
info@moling.it
www.moling.it





Moessmer

Tuchfabrik — Lanificio

STOFFE, DIE INSPIRIEREN

www.moessmer.it